

Schulgemeinschaften, Schulheime und Schulvereine.

Schulvereine Alsenstr. 21, a. V. Zweck: 1) Mittel für Schülerwohlfahrt, 2) Innerer Ausbau der Schule, 3) Herausgabe einer Schülerzeitschrift. Vor.: Friedrich Licht, Edgar Ross Str. 29, II; Schriftl.: Otto Hirsch, Alsenstr. 24. Geschäftsstelle: Volksschule Alsenstr. 21.
Schulverein Alsterdorferstr. 30, a. V. Zweck: Weckung und Pflege des Interesses der Eltern an der Schularbeit, Pflege der Zusammengehörigkeit zwischen Eltern und Lehrer, Unterstützung der erzieherischen und sozialen Massnahmen der Schule durch die Eltern. Vor.: A. Köhneke, Alsterdorferstr. 30, II; Schriftl.: J. Trost, Iliandstr. 83; Geschäftsstelle: Alsterdorferstr. 30, K.
Schulgemeinschaft der Mädchenschule Angerstr. 7, a. V., Schriftl.: Joh. Steffen, Rossauweg 27, II.
Schulvereine Vesuvius Bismarckstr. 6, a. V. Zweck: Unterhalt des in Schwebendange befindlichen eigenen Schulheims. Vor.: u. Geschäftsstelle: Karl Heinrich, Eppendorferweg 125, I, Schriftführer: Arnold Rieck.
Vereinigung für Schulpflege der Mädchenschule Bismarckstr. 6, a. V., Vor.: H. Lüthmann, Hansteinstr. 54 (1929)
Schulgemeinschaft Brackdamms 16, a. V. Vor.: Hermann Volkhausen, Sonnenstr. 114, I; Schriftl.: Eduard Engel, Brackdamms 16, O/E. Zusammenkünfte Dienstags nach Bedarf. > H 8 Alster 2956
Schulverein der Schule Bramfelderstr. 43, a. V. Gründung und Unterhaltung eines Schulheims. Vor.: Helmut Balcke, Hellbrookstr. 62, I, Schriftl.: Jonni Stürwold, Postalostr. 67, Geschäftsstelle: Bramfelderstr. 43.
Schulverein Breitenfelderstr. 35, a. V. Förderung der Beziehungen zwischen Schule und Heim. Vor.: James Wethermer, Woldenweg 6; Schriftl.: Alwin Heule, Breitenfelderstr. 64; Geschäftsstelle: in der Schule.
Schulverein der Volksschule Bullenhuserdamm 84, a. V. Der Verein will alle Bestrebungen, die dem Besten der Kinder dienen, durch gerechte Mitarbeit unterstützen. Er tritt vor allem für Einrichtung und Ausbau des Werkunterrichts, für die Entsendung der Kinder und die Gründung eines Schulheims ein. Für Lehrmittel, die von der Oberschulbehörde nicht geliefert werden, wird auf dem Besten Können gesorgt. Die von ihm beschafften Lehrmittel verbleiben der Schule als Eigentum. Vor.: Rich. Käsler, Bullenhuserdamm 97 III, Schriftl. u. Geschäftsstelle: Ch. Lorenzen, Bullenhuserdamm 84.
Schulgemeinschaft Volksschule Burgstr. 6, a. V. Förderung und Unterstützung der Bestrebungen der Schule (Schulheim, soziale Fürsorge, Werk- u. Lehrmittel usw.). Vor.: A. Rinck, Sorbenstr. 57. Kassierer: W. Werner, Grevenweg 49, II.
Schulverein Eduardstr. 30, a. V. Zweck: Unterstützung und Förderung aller auf das Wohl der Schule und ihrer Schüler gerichteten Bestrebungen. Vor.: Herm. Stranch, Ovelgönnerstr. 21. Schriftl.: Arthur Seltenreich, Eduardstr. 43, H. G. III. Geschäftsstelle: Eduardstr. 30.
Landheim der Oberschule Elmabüttel, a. V. Zweck: Der Verein will das körperliche und geistige Wohl aller Schüler der Oberschule in Elmabüttel fördern, besonders durch klassen- oder gruppenweisen Erholungsaufenthalt in einem eigenen Landheim gegen eine zeitweilige Bezahlung, Haus Waldrieden in Siebeck am Kellerssee. Vor.: Dr. S. Witter, Lübeckstr. 101; Kassier: N. Verwalling; W. L. R. Schumann, Collaust. 2; BtO: Hdg. Sparc. v. 1827, Gintz E 224 u. Päch: 30010 unter Landheim der Oberschule Elmabüttel, a. V., Schriftl.: H. Kracke, Fuhlab. Erdkampweg 48; Geschäftsstelle: Oberschule Elmabüttel, Kaiser Friedrich-Ufer.
Verein Landheim der Elise Averdick-Schule zu Hamburg, a. V. Der Verein bewirkt die Aussendung von Schülerinnen der Elise Averdick-Schule in eigene und gepachtete Schulandheime mit Unterstützung aus Vereinskasseln und die Unterstützung von Studienreisen der Schülerinnen. Eigenes Heim in Jegen bei Osnabrück. Vor.: B. Redepel, > H 8 Al 1618, Meridianstr. 8.
Schulverein Grindelallee 10, a. V. Vor.: Eugen Mathes, Sillemstr. 69.
Schulverein Hammerweg 9, a. V. Zweck: Unterstützung dieser Schule in ihrer pädagogischen, kulturellen und sozialen Arbeit. Vor.: R. Bornemann, Ohlendorferstr. 18, III.
Fortbildungsgemeinschaft der Mädchenschule Hirtchenstr. 17, Hamburg, a. V. Zweck: Hinaussendung erholungsbedürftiger Kinder der genannten Schule in ihr eigenes, in Hausbruch gelegenes Erholungsheim. Kurbeginn 1. Mai jeden Jahres. u. Geschäftsstelle: R. Birt, Poppenhusenstr. 18, > B 8 Lüdtow 0655, Schriftl.: Fr. L. Grün; BtO: Deutsche B. Fil. Hdg., Dep.-Kasse Barmbeck.
Wohlfahrtsverein der Knaben-Volksschule Holtenauerwall 15, a. V., Vor.: Fritz Delke, Hohenluftaussee 78, II.
Schulverein der Knabenschule Holtenauerwall 14, a. V., Geschäftsstelle: Volksschule I. Knaben, Holtenauerwall 14.
Schulverein der Mädchenschule Humboldtstr. 89, a. V. Zweck: Der Verein ist gemeinnützig und wohntätig, er bewirkt die Förderung und Unterstützung der Bestrebungen der Mädchenschule Humboldtstr. 89. Vor.: — — — — — Schriftl.: Friedrich Kahrs, Auenstr. 30; Geschäftsstelle: Schule Humboldtstr. 89. Satzungsmäßig jährlich zwei Mitgl.-Versammlungen u. nach Bedarf.
Schulheim Jungferstr. 6, a. V. Zweck: Die Schülerschaft der Schule Lutterothstr. 80 in gesundheitlicher und sittlicher Hinsicht zu heben und das Gemeinschaftsgefühl zwischen Eltern, Lehrern und Schülern zu stärken. Vor.: E. Horn, Methlesstr. 69, I. Geschäftsst. Fr. M. Ringer Bismarckstr. 67a, I.
Schulverein der katholischen Gesamtschule Hamburg-St. Georg, a. V. Zweck: Schaffung eines eigenen Schulheims für Ferienaufenthalt der Schulkinder vorgemannter Schulen. Vor.: Hermann Schlieck, Bethedstr. 38, I; Schriftl.: H. Liesberg, Lohkoppelstr. 57, E. Geschäftsstelle: Gesamtschule Danzigerstr. 60.
Verein für die Wohlfahrt der Knabenschule Kieferlaten 18, a. V. Vor.: Rud. Hartsack, Lokstedt, Wilhelmstr. 17; Schriftl.: Fr. Erna Schröder, Wrangelstrasse 74, III. (1929)
Schulgemeinschaft Mädchenschule Koppel 98, a. V. Zweck: Förderung kultureller, erzieherischer u. sozialer Aufgaben der Schule unter Ausschluss jeder Parteipolitik. Vor.: Max Kofoldt, Iliandstr. 95, I; Schriftl.: Otto Allewelt, Capellenstr. 22. Geschäftsstelle: Koppel 98.
Schulverein der Knabenschule Koppel 96, a. V. Zweck: Förderung kultureller, erzieherischer und sozialer Aufgaben der Schule unter Ausschluss jeder Parteipolitik. Vor.: Alfred Schramm, Borgeschstr. 22, O/E; Schriftl.: A. Anderson, Langereihe 91, III; Geschäftsstelle: Koppel 96, Knabenschule.
Schulverein Siedlung Hamburg-Langenhorn, a. V. Zweck: Fürsorge. Vor.: Wilhelm Buhr, Fritz Schumacher Allee 58; Schriftl.: R. Grosse, Fr. Schumacher Allee 28. Geschäftsstelle: Siedlungsschule Timmerloch 27/29.
„Elternverein der Realschule vor dem Lübeckertore“, a. V. Zweck: Zum Wohle erholungsbedürftiger Kinder der Realschule. Geschäftsstelle: Angerstrasse 7b.
Schulverein Lutterothstr. 34, a. V., Vor.: E. Kinne, Schenefelderstr. 6 I.
Schulgemeinschaft Lutterothstr. 36, a. V., Vor.: T. Franke, Lutterothstr. 68.
Verein Ostseehelm Stein der Volksschule Markmannstr. 101, a. V. Eigenes Heim in Ostseebad Stein bei Laboe, um dort Kindern dieser Schule einen vierwöchentlichen Erholungsaufenthalt zu gewähren. Vor.: u. Heimleitung: H. Kelling, Breckelbaumpark 16; Kassier: W. Ortmüller, Rückerweg 10 (1929)
Verein „Landheim am Einiger Moor“ a. V. Zweck: Förderung der Schulkinder solcher Schulen, welche kein eigenes Schulheim haben in gesundheitlicher und sittlicher Hinsicht, auf der Grundlage des Gemeinschaftsgedankens und des sich gegenseitigen Anpassens der verschiedenen Charaktere, unter Berücksichtigung der für pädagogische Zwecke erforderlichen Zeiteinteilung. BtO: Deutsche B. Fil. Hdg., Dep.-Kasse E. u. Päch: 4134, Geschäftsstelle: > C 5 Stephan 2172, Mühlenterr. 42/44; Werbeabt.: A. Schoop, > H 1 Hansa 5277, Schulweg 18.

Schulgemeinschaft Nagelsweg 73, a. V. Körperliche, geistige und stätliche Förderung der Schulkinder. Geschäftl.: Fr. Christensen, Hornerlandstr. 64, II; Kassenwart: F. Wollesen, Mittelstr. 124, III. Geschäftsstelle: Nagelsweg 73 Päch. 4387a.
Schulverein der Mädchenschule Nordstr. 185, a. V. Zweck: Entsendung der Kinder in Ferienheime. Schriftl.: Willh. Marquardt, Meyerstr. 29, II.
Schulverein Poststr. 5, a. V., bewirkt die Beschaffung von Mitteln für erholungsbedürftige Schüler. Vor.: Aug. Schulte Drebahn 81, III; Schriftl.: Alfred Fehsenfeld, Goebenstr. 98, Geschäftsstelle: Poststr. 5, Zusammenkunft nach Bedarf, mindestens zweimal im Jahr.
Schulverein Rellingenstr. 16, a. V. Förderung der Gesamtheit der Schule. Vor.: Alfr. Beckmann, Voigtstr. 12, I, Schriftl.: A. Roscher, Armbruststr. 19, III.
Schulverein Mädchenschule, Rellingenstr. 13, a. V. Vor.: Helmut Fricke, Rellingenstr. 11, Schriftl.: H. Flannenschmidt, Voigtstr. 12, IV. Geschäftsstelle: Rellingenstr. 13.
Schulgemeinschaft Schillerstr. 31, a. V. Vor.: Bernh. Neumann, Oberaltenallee 76, II; Schriftl.: F. Schade, Groverstr. 3, IV. (1929)
Wohlfahrtsvereinigung der Schulen Schleidenstr. 6, a. V. Zweck: Errichtung und Unterhaltung eines Ferienheims auf dem Lande. Geschäftsstelle: Schleidenstr. 11; Kassenw.: R. Zindler, Auenstr. 15, I.
Schulgemeinschaft Schwenekestr. 100, a. V. Zweck: Förderung aller auf das Wohl der Schule Schwenekestr. 100 und ihrer Schüler gerichteten Bestrebungen. Vor.: Helmut Gismann, Odenwaldstr. 14; Schriftl.: J. Niedeck, Schwenekestrasse 118, II; Geschäftsstelle: Volksschule Schwenekestr. 100.
Verein Schulheim für Schwerhörige und Ertaubte, a. V., Schaffung eines eigenen Schulheims für Schwerhörige und Ertaubte. Vor.: W. Beske, Hohenfelderstr. 10, III, Sprechz. 9-11 in der Schwerhörigenschule, Kampstr. 88 Päch. 70099.
Schulverein „Selbsthilfe“, a. V., will in gemeinnütziger Weise Mittel für Lehr-, Lern- und Wohlfahrtszwecke werben. Vor.: F. Schreiber, Sünderstr. 7, IV; Schriftl.: A. Mulhardt, Schmalenbeck, Siekerlandstr. 178. Geschäftsstelle: Schule, Sachsenstr. 41.
Schulverein der Sprachheilschule Sülfstrasse No. 66, a. V., Sprachkrankefürsorge. Vor.: Helmut Beckröge, Glockengiederallee 26; Schriftl.: Herm. Seffer, Bahnhst. Kaiser Friedrich-Str. 2; Geschäftsstelle: Sülfstr. 66 (Schule).
Schulverein des staatlichen Lyzeums auf dem Lübeckertorfeld, a. V. Durch opferwillige Selbsthilfe den Ausbau des Lyzeums zu fördern, seine erzieherischen und bildenden Ziele und seine Wohlfahrtsbestrebungen zu unterstützen. Vor.: u. Geschäftsstelle: Aug. Knobbe, Döhnerstr. 20.
Schulgemeinschaft Volksschule Strosowstr., a. V., Vor.: W. J. J. Pingel, Billh. Röhrendamm 122.
Schulverein Taubentr. 2, a. V. Zweck: materielle und ideale Unterstützung der Schulgemeinde Taubentr. 2. Vor.: Carl Siege, Heidrichstr. 4, I; Schriftl.: Dorothea Jöckel, Bismarckstr. 68b, IV.
Schulverein Taubentr. 6, a. V. Zwecks Ausbau der Schule und Förderung ihrer Einrichtungen zum Besten der Schüler. Vor.: Gust. Röhling, Bernhard Nothstr. 31, I, in der Groß-Dehlerstr. 10.
Schulverein der Volksschule am Alten Teichweg, a. V., Vor.: Ernst Kiehn, Heinskamp 4, I.
Schulverein der Eltern-Gemeinschaft Teich-Nord, a. V. Zweck: Ausbau der Schule und Unterstützung der bedürftigen Kinder. Vor.: u. Geschäftsstelle: Carl Schröder, Bahnhst. 46, I; Schriftl.: J. Brandt, Brunsfelderstr. 4a.
Schulverein Teich-Nord, a. V. Zweck: Ausbau der Schule und Förderung ihrer Einrichtungen zum Besten der Schüler. Vor.: Emil Kipp, Krüsterstr. 15, III. Schriftl.: Br. Gaul, Starstr. 17, O/E.
Schulverein Tornquiststr. 19 a, a. V. Vor.: Claus Rohwer, Eppendorferweg 67; Schriftl.: Frau Jentsen, Vereinstr. 47, Geschäftsstelle: Schule.
Ferienheim der Veldeler Schulen a. V. Zweck: Unterbringung erholungsbedürftiger Schulkinder. Vor.: L. Beckermann, Penntstr. 80. (1929)
„Verein Landheim der Seminarschule Wallstr.“, a. V., Zweck: Das körperliche und geistige Wohl der Schüler der Knabenschule, Wallstr. 22, zu fördern durch klassenweisen Erholungsaufenthalt in dem eigenen Landheim „Haus Erling“ in Groß-Dehlerstr. 10. u. Geschäftsstelle: Emil Jaacks, Wallstrasse 22; Rechnungsf. Fr. Eymmer, Elisenstr. 8, II.
Schulheim Wielandstr. 7, a. V. Kellenhusen (Ostsee), Haus am Meer. Zweck: Erholungsheim für Schülerinnen der Mädchen-Volksschule, Wielandstrasse 7. Vor.: Friedr. Peters, Saling 14, II & 2, H 4, Alster 2947.
Rauchhaus Hase, unter Schülern. Siehe Inhaltsverzeichnis.
Der Waisenfreund Bundes-Vereinschule in Hamburg, a. V. Zweck: Unterbringung von Waisenkindern in den deutschen Reichswaisenhäusern der Deutschen Reichs-Vereinschule. Vor.: H. Brunst, Seehausenstraße 4, I. Schriftl.: W. Stöhner, Bismarckstr. 70; Geschäftsstelle: Langereihe 91, IV. Geldspenden erheben an G.-u. P.-B. u. Päch: 9489, Sammelgegenstände wie Stanniol, Fischkapseln, Briefmarken, Zigarrenabschnitte nimmt der 2. Vor., W. Körber, Langereihe 91, entgegen.
Wohlfahrtsverein für die Mädchenschule Längenstr. 55, a. V. Zweck: Lieferung von Kleidung und Fußzeug, Bekleiden bei Schulausflügen, Lieferung von Handarbeitsmaterial, Unterbringung in Ferienheimen usw., ferner eine Schulgemeinschaft zu pflegen, die Eltern, Schülerinnen und insbesondere auch Schulentlassene umfaßt; es soll erstrebt werden, die Mitglieder für den Gedanken zu gewinnen, in praktischer Arbeit sich gegenseitig zu stützen und der Schule zu dienen. Vor.: E. Brünning, Tarpenbeckstr. 51, Kassenf. Frau E. Köhneke, Eppendorferbaum 30.
Wohlfahrtsverein und Bertha-Itzke-Stiftung für die Emilia Wüstenfeld-Schule, a. V. Zweck: Unterstützung bedürftiger Schülerinnen. Vor.: Ernst Kabel, gr. Bleichen 80. Schriftl.: Fritz Waller, Roomstr. 8, II. Geschäftsstelle: Emilia Wüstenfeld-Schule, Bundesstr. 78.
Verein zur Förderung der Talmud-Tora-Realschule, a. V. Vor.: P. Mark, Eppendorferweg 138; Schriftl.: Jakob Goldschmidt, Grindelallee 182.

Staatliches Technisches Vorlesungswesen.

Lübeckertor 24.
Die Vorlesungen für das Technische Vorlesungswesen veranstaltet der Ausschuss für das Technische Vorlesungswesen, Leiter des Technischen Vorlesungswesens: Direktor Prof. Dr. Ing. Weisshaar.
Die Vorlesungen erstrecken sich gegenwärtig auf die Gebiete:
1. Mathematik, Physik, Mechanik, Festigkeitslehre
2. Technologie der Bau- und Betriebsstoffe, Chemie, Brennstoffkunde.
3. Wärme- u. Kraftmaschinen, Kessel, Heizung und Lüftung
4. Verkehrswesen, Kraftwagen, Schiffe, Eisenbahnen und Luftfahrzeuge.
5. Elektrotechnik, Gleichstrom, Wechselstrom, Telegraphie, Telephonie, Funkwesen.
6. Bauwesen, Wasserversorgung, Kanalisation, Hoch- und Tiefbau, Maschinenbau, Vermessungskunde, Städtebau
7. Wirtschaftsweisen, Fabrikorganisation, Fabrikbetrieb, Fabrikbuchhaltung, Hauswirtschaftstechnik, Sprachen.

V.
Grund-
stung und
in diesem
die Kinder-
erhält der
Korwänder
Ausdrücken
nd Bernh.
rdamm 24;
n. Schriftl.:
sh. Mandel,
ange u. Dr.
tige Kinder
für mehr
f. Döcker,
stank, Abb.
13
fend-
Hambur-
ger Zweck
der Puan
Kient r
gesamter
der Jugend
Max Henry
h 81, BtO:
e. V.
10, > D 2
10, neben der
V.
r Deutsche
häftis: W.
Dapellentr.
e. V.
r Deutsche
ndes, die
ngend. Es
der unter
steht offen
i. (1928),
s. str. 149, II.
besucht,
aufenthalt
wurde 1919
seitig und
n. Vereins-
olungsreise
i. Röhren-
schleiden-
nk, e. V.
denstr. 34.
(1929)
itischer
Alter von
Bandagen,
nd: Herm.
ms, Isidor
e. Deutsche
4 Damtorf
r Kreise zu
nsland-
ung usw.).
nder e. V.“
Pastor Ber-
28.
V.
Interessen-
stimmige
ideweg 4;
r-Oberreal-